



HRK Hochschulrektorenkonferenz
Projekt **nexus**
Übergänge gestalten, Studienerfolg verbessern

Donnerstag, 2. April 2015

Hochschule Osnabrück

Berufstalent +PLUS+: Studierfähigkeit festigen, Studienerfolg unterstützen

Im Rahmen des → ANKOM-Projekts „Berufstalent +PLUS+“ hat die Hochschule Osnabrück Bachelorstudiengänge noch besser auf die Bedarfe der Weiterbildungsinteressierten und der Unternehmen ausgerichtet.

Ein Ausgangspunkt des Projekts war, dass diejenigen, die mit beruflicher Vorbildung ihre individuelle Weiterbildung an der Hochschule Osnabrück beginnen, besondere Talente haben, die für ein erfolgreiches und karriereförderndes Studium systematisch nutzbar gemacht und gefördert werden können.



Im Fokus des Projekts standen die weiterbildenden, für beruflich Vorgebildete konzipierten Bachelor-Studiengänge Pflegewissenschaft (B.A.), Pflegemanagement (B.A.) und Betriebswirtschaft (B.A.), ergänzt um den traditionellen Vollzeit-Bachelor Landwirtschaft (B. Sc.), der aufgrund branchentypischer Gegebenheiten de facto häufig in Teilzeit studiert wird.

Ziel des Projekts war es, für beruflich vorgebildete Studieninteressierte und Studienanfänger in diesen vier Studiengängen den fachlichen Übergang vom beruflichen ins hochschulische Lernen zu erleichtern und die individuelle Studierkompetenz im Hinblick auf Motivation und Leistungsfähigkeit zu stärken.

Die Herausforderungen, die die Zielgruppe beim Übergang in die Hochschule und bei der Bewältigung der Studieneingangsphase bewältigen müssen, sind insbesondere folgende:

- mangelnde Kenntnisse des hochschulischen Lehr- und Lernsystems, der Anrechnungsmöglichkeiten und der Studienverlaufsgestaltung;
- mangelnde wissenschaftspropädeutische Kompetenzen, einschließlich der studienerefolgsrelevanten Sozial-, Selbst- und Medien-/ IT-Kompetenz;
- mangelnde individuelle und arbeitgeberseitige Personalentwicklungsplanung zur Unterstützung der Studienzielerreichung.

An diesen Herausforderungen setzte das Projekt Berufstalent +PLUS+ konkret an. Die Vorgehensweise bestand darin, bedarfsgerechte Beratungs-, Vorbereitungs- und Unterstützungsmaßnahmen als +PLUS+ zu etablieren, um die Studierfähigkeit zu festigen und den Studienerfolg zu unterstützen. Die studienübergreifend gewonnenen Erfahrungen und Ergebnisse wurden und werden weiteren Studiengängen der Hochschule zugänglich gemacht und in das Angebotsportfolio integriert, welches die Hochschule Osnabrück als "Offene Hochschule" für berufliche Talente profiliert.

Im Einzelnen wurden folgende Maßnahmen durchgeführt:

1. Fachberatung Studienziele und Studienorganisation:

- Anrechnung von Kompetenzen auf das Hochschulstudium
- Beratung zur individuellen Studienverlaufsgestaltung und Studienorganisation (Fachberatungen zu Studieninhalten, Studienverlaufsplanung, Vereinbarkeit von Studium und Beruf, Theorie-Praxis-Vernetzung und individueller beruflichen Entwicklung)
- Verhinderung von Studienabbrüchen durch stärkere Ausrichtung der Studienfachberatung am Studienerfolg (z.B. proaktive Lernfortschrittsberatung)
- Vernetzung mit Personalentwicklungsplanung des Betriebs (Beratung der Studierenden über die Entwicklungen aus dem Berufsfeld, Expertengespräche und Erfahrungsaustausch mit Arbeitgebern und Alumnis)

2. Wissenschaftliche und persönliche Kompetenzbildung (Lernmodule):

- Brückenkursangebote im Rahmen einer gezielten Studienvorbereitungswoche (Mathematik/ Statistik, Englisch und wissenschaftliches Arbeiten) für die Studiengänge Pflegewissenschaft und Pflegemanagement und einzelne Angebote (Mathematik, wissenschaftliches Arbeiten, Organisation und Theorie-Praxis-Transfer) für den Studiengang Management betrieblicher Systeme
- Theorie-Praxis-Transfer durch Verknüpfung mit dem individuellen beruflichen Arbeitsumfeld
- lernerfolgsrelevante Sozial- und Selbstkompetenz (diverse Seminarangebote: Lerngruppenentwicklung, Schreibwerkstatt, Speed Reading, Selbstorganisation und

Zeitmanagement; Tutorium: Statistik und Rechnungswesen)

Das Projekt „Berufstalent +PLUS+“ wurde vom 1. Februar 2012 bis 31. Oktober 2014 im Rahmen der BMBF-Initiative „ANKOM - Übergänge von der beruflichen in die hochschulische Bildung“ gefördert.

[← Zur Liste](#)

nexus - Übergänge gestalten, Studienerfolg
verbessern ist ein Projekt der
Hochschulrektorenkonferenz gefördert vom
Bundesministerium für Bildung und Forschung
(BMBF) ©2015 HRK → Website der HRK